

[48431] Für die

**Illustrierte
Weihnachtliche Rundschau**
über die
Litterarischen Erscheinungen
des Jahres
1885.

**Zugleich ein Weihnachts-
Almanach für Bücherfreunde.**

☞ Siehe sub 48267 in ds. Nummer.
haben bis heute folgende Firmen Inserate
eingesandt:

Ambr. Abel in Leipzig.
J. P. Bachem in Köln.
Felix Bagel in Düsseldorf.
Baumert & Ronge in Großenhain.
F. W. Biedermann in Leipzig.
F. A. Brockhaus in Leipzig.
Gg. D. W. Callwey in München.
Herm. Costenoble in Jena.
Du Mont-Schauberg'sche Buchh. in Köln.
Alex. Duncker in Berlin.
J. Ebner'sche Buchh. in Ulm.
N. G. Elwert'sche Verlagsh. in Marburg.
Ernst'sche Buchh. in Quedlinburg.
Franckh'sche Verlagsh. in Stuttgart.
Edm. Gaillard in Berlin.
Gerlach & Schenk in Wien.
Carl Gerold's Sohn in Wien.
Gust. Gräbner in Leipzig.
Greiner & Pfeiffer in Stuttgart.
E. Hänselmann's Verlag in Stuttgart.
Jul. Hanzsch's Verlag in Stolpen.
A. Hartleben in Wien.
M. Heinsius in Bremen.
O. Hendel in Halle.
Gebr. Henninger in Heilbronn.
R. Herrosé Verlag in Wittenberg.
Heyder & Zimmer in Homburg.
Hinstorff'sche Hofbuchh. in Wismar.
Ferd. Hirt & Sohn in Leipzig.
A. Hofmann & Co. in Berlin.
Alfred Hölder in Wien.
Ernst Homann in Kiel.
Bibliograph. Institut in Leipzig.
Geograph. Institut in Weimar.
Wilh. Jordan's Verlag in Frankfurt a. M.
J. U. Kern's Verlag in Breslau.
B. Kleine in Paderborn.
Julius Klinkhardt in Leipzig.
Fr. Eugen Köhler in Gera.
Carl Konegen in Wien.
Georg Lang in Metz.
Geo. Jos. Manz in Regensburg.
Herm. J. Meidinger in Berlin.
Raimund Mitscher in Berlin.
A. Neumann's Verlag in Leipzig.
R. Oldenbourg in München.
Rob. Oppenheim in Berlin.
Orell Füssli & Co., Verlag in Zürich.
Louis Oertel in Hannover.
Moritz Perles in Wien.
Friedr. Andr. Perthes in Gotha.
Justus Perthes in Gotha.
Richard Preyß in Augsburg.
Albert Reisewitz in Gera.
Carl Reißner in Leipzig.
Renger'sche Buchh. in Leipzig.
Hugo Richter in Davos.
Richter & Kappler in Stuttgart.
M. Rieger'sche Univ.-Buchh. in München.
Wilh. Rommel in Frankfurt a/M.
Schulze'sche Hofbuchh. in Oldenburg.

Oswald Seehagen in Berlin.
Anton Send in Altona.
Ad. Spaarmann in Oberhausen.
Steingraber Verlag in Hannover.
J. H. Stumm in Rheinbach.
Fr. Thiel in Berlin.
E. F. Thienemann in Gotha.
P. J. Tonger in Köln.
Alb. Unflad in Leipzig.
Allgem. Verein für Deutsche Literatur [in
Berlin.
Nordd. Verlags-Anstalt in Hannover.
R. Voigtländer in Kreuznach.
Georg Weiß in Heidelberg.
Herm. Weißbach in Weimar.
Otto Wigand in Leipzig.
Carl Winter's Univbuchh. in Heidelberg.
Max Woywod in Breslau.
Eduard Zenker in Troppau.
Carl Zieger in Leipzig.

Die noch rückständigen Inserate und
Clichés wolle man gefälligst umgehend ein-
senden.

Weimar, den 28. September 1885.
Herm. Weissbach.

E i n l a d u n g.

[48432]

Am 3. u. 4. Oktober feiert die unter-
zeichnete Vereinigung ihr

Drittes Stiftungsfest

und beehrt sich hiermit ihre Gönner und
Freunde zur Teilnahme an demselben ergebenst
einzuladen.

Die Festlichkeit wird Sonnabend den
3. Oktober durch einen Herren-Kommers
im Restaurant „Johannisthal“, Hospitalstr. 11,
eröffnet.

Am Sonntag den 4. Oktober findet ein
um 11 Uhr vormittags beginnender Früh-
schoppen im Restaurant „zum Wintergarten“
statt, dem sich am Nachmittag ein Ausflug
mit Damen nach Lüßchena auf Kremsern
anschließt. Die Abfahrt findet pünktlich um
2 Uhr vom Blücherplatz aus statt. Wegen
der Bestellung der Wagen ist es nötig, die
Zahl der Teilnehmer an der Fahrt im voraus
festzustellen, weshalb wir bitten, Anmeldungen
hierzu gefälligst bis spätestens Freitag den
2. Oktober Herrn D. Koller im Hause D.
Harrasowitz zukommen zu lassen.

Bei ungünstiger Witterung erfolgt
die Abfahrt per Bahn (Magdeburger
Bahnhof) 3 Uhr 20 Min.

Leipzig, den 28. September 1885.

Die freie Buchhändler-Vereinigung
„Alte Hallenser“.

A. Twietmeyer,

Ausländisches Sortiment

[48433]

in Leipzig

empfiehlt sich zu rascher Besorgung auslän-
discher neuer und alter Bücher, Photographieen,
Chromos und Kupferstiche, sowie von sämt-
lichen ausl. Zeitschriften, von welchen allen er
ein reiches Lager hält.

Zeitschrift für bildende Kunst und Kunstgewerbeblatt.

[48434]

Das den vereinigten Kunstblättern bei-
gegebene, wöchentlich erscheinende Beiblatt
„Kunstchronik“ ist das geeignetste Ankün-
digungsmittel für

☞ künstlerisch ausgestattete Werke,
Kunstblätter, Kunstauktionen u. s. w.

Die Leser der vereinigten Kunstblätter
gehören fast durchweg den wohlhabenden
Ständen an, der Klasse der ☞ eigentlichen
Bücherkäufer und Bücherliebhaber. ☞

Der Insertionspreis für die Petitspaltzeile
beträgt 30 \mathcal{M} ; bei 3maliger Aufnahme 20%,
bei 6maliger Aufnahme 30% Rabatt. Raum-
inserate werden für $\frac{1}{6}$ Columne (39 Zeilen)
mit 10 \mathcal{M} , für $\frac{1}{3}$ Columne mit 20 \mathcal{M} , für
 $\frac{1}{2}$ Columne mit 36 \mathcal{M} , für $\frac{1}{1}$ Columne mit
60 \mathcal{M} berechnet.

Beilagen

in $\frac{1}{4}$ u. $\frac{1}{2}$ Bogen 4°, dem Format 30:20 Cm.
entsprechend, werden mit der Kunstchronik in
2100 Explrn. verbreitet. Gebühr 20 \mathcal{M} ; bei
größerem Format oder Umfang 25—30 \mathcal{M} —
Die Separatausgabe des Kunstgewerbeblattes
(700 Aufl.) nimmt Beilagen wie oben à 10 \mathcal{M}
bez. 15 \mathcal{M} auf.

Umschlaginsetrate für beide Blätter (Be-
rechnung wie oben) können nur, soweit Raum
vorhanden, angenommen werden.

Für Nr. 1

des neuen Jahrgangs werden Aufträge bis
zum 8. Oktober erbeten.

E. A. Seemann in Leipzig.

[48435]

Verleger von

Weihnachtsnovitäten.

welchen daran gelegen ist, daß diese in den
vom Schweizerischen Vereinsortiment heraus-
gegebenen

Geschenkskatalog

(Auflage mindestens 10 000)

aufgenommen werden, wollen gef., soweit
noch keine Circulare über dieselben aus-
gegeben sind, umgehend den genauen
Titel, Preis etc. mit direkter Post dem
Schriftführer des Vereinsortiments, Herrn
A. Francke (Fa. Schmid, Francke & Co.) in
Bern mitteilen. Schluß des Manuskriptes
am 9. Oktober.

Olten, 26. September 1885.

Schweiz. Vereinsortiment.

Für die Herren Verleger!

[48436]

Bücheranzeigen in dem „Delmenhorster
Kreisblatt“ und „Delmenhorster Nach-
richten“ sind stets von Erfolg.

Beide Zeitungen haben je über 2000 Abon-
nenten und berechnen für die Zeile (fünfspaltig)
nur 10 \mathcal{M} .

Wir tragen bei Bücheranzeigen, wenn un-
ser Firma genannt wird, stets die Hälfte der Kosten.

Bültmann & Gerriets Nachf.
in Delmenhorst.

[48437] Herren, welche Belgien bereisen,
kann ein äußerst lukrativer Nebenartikel
nachgewiesen werden. Offerten sub B. 32693,
durch d. Exped. d. Bl.